



Schotterwagen Bauart Fd



Schotterwagen



Vorbild

Bei der Erweiterung des Güterwagenparks um Schotterwagen im Jahre 1965 griff die Rhätische Bahn (RhB) auf die Erfahrung der Waggonfabrik TALBOT in Aachen zurück. Diese lieferte zehn Wagen, die mit den Nummern OS 8656-8665 bei der RhB eingereiht wurden. Ab Dezember 1969 erhielten die Wagen neue Betriebsnummern (Fd 8656-8665). Ein Unikat ist der Wagen Fd 8658 welcher anlässlich einer Ausstellung einen oxydrotten Anstrich mit weißer Beschriftung erhielt. Seit Juni 2003 sind die Wagen als Dienstwagen mit den neuen Nummern Xc 9416-9425 auf dem gesamten Streckennetz der Rhätischen Bahn zu sehen. Ursprünglich hatten die Wagen eine beige Farbgebung. Heute sind die Wagen witterungs- und betriebsbedingt ausgebleicht und deshalb in einem rostig-beigen Farbleid unterwegs. Die Selbstentladewagen besitzen einen sehr tiefen Schwerpunkt und haben ein Ladevolumen von 9m³. Baugleiche Wagen wurden von der Fa. Schindler Waggon in Lizenz auch für andere Bahngesellschaften hergestellt. Diese sind bei der AB (Appenzellerbahn), MGB (Matterhorn-Gotthard-Bahn (ex FO/BVZ), der MOB (Montreux-Oberland-Bernois), SBB (Brünig-Bahn) und TPF (transport public fribourgeois, ex GFM) eingestellt.

Modell

Bei dem Modell des Schotterwagens handelt es sich um eine Umsetzung des Fd-Schotterwagens exakt im Maßstab 1:22,5. Der Wagen hat Edelstahlradsätze welche auf allen gängigen Gartenbahngleisen für einen ruhigen Lauf sorgen. Wie beim Vorbild wurde auf eine drehbare Lagerung der mit Doppelblattfeder-Imitationen nachgestalteten Modell-Achshalter verzichtet. Authentische epochengerechte Lackierungen und Beschriftungen sind je nach Bahnverwaltung akkurat aufgebracht. Der befahrbare Mindestradius liegt bei 600mm. Die MGB/FO-Varianten weisen vorbildgetreue Detailunterschiede gegenüber den RhB-Varianten auf:

- Ergänzte Seitenklappen
- Bühnenbelag mit Gitterroststruktur anstatt Holzbohlen
- Fabrik Schild von Schindler anstatt von Talbot
- Zettelkasten an geänderter Position

Schotterwagen Bauart Fd



MGB / FO, Schotterwagen - 3er-Set



RhB, Schotterwagen - 3er-Set



RhB, Schotterwagen

Bestellinformation

Art. Nr.	Beschreibung	Preis*)
36050	MGB / FO, Schotterwagen - 3er-Set	379,00 €
	• MGB, Fd, 4852, VI, staubgrau, mit Seitenklappe	
	• FO, Fd, 4851, V, staubgrau, mit Seitenklappe	
36051	RhB, Schotterwagen - 3er-Set	379,00 €
	• RhB, Fd, 8657, V, ockergelb	
	• RhB, Fd, 8658, V, oxidrot	
36053	RhB, Schotterwagen	129,00 €
	RhB, Xc, 9416, V, ockergelb	

*) Unverbindliche Preisempfehlung inkl. 19% deutscher MwSt.

ESU electronic solutions ulm
GmbH & Co. KG
Edisonallee 29
D-89231 Neu-Ulm
BR Deutschland
Tel.: +49 (0) 731 - 1 84 78 - 184
Fax: +49 (0) 731 - 1 84 78 - 284
info@esu.eu



ESU P/N 52940



Pullman stellt sich vor...

Pullman

Neuer Name für bewährte Qualität



„Nanu, was ist das für ein Hersteller? Den kenn ich ja gar nicht!“ – Möglicherweise haben Sie sich diese oder eine ähnliche Frage gestellt, als Sie das Cover dieser Broschüre gesehen hatten. Herzlichen Dank dafür, dass Sie sich die Zeit nehmen, diese Zeilen zu lesen und mir die Gelegenheit geben, Pullman vorzustellen.

Pullman ist eine neue Marke aus dem Hause ESU, die sich zum Ziel gesetzt hat, qualitativ hochwertige Modelle für den G-Spur Markt anzubieten.

Die passenden Vorbilder hierzu können Sie bei der berühmten Rhätischen Bahn finden. Deren charakteristische Schmalspurfahrzeuge eignen sich perfekt zur Umsetzung in die Spurweite IIm.

Bei der Modellkonstruktion achten wir darauf, dass die Modelle einerseits stimmig umgesetzt werden: Der Aufbau der Modelle nebst allen Details ist uns hierbei genauso wichtig wie die Darstellung aller bauartbedingten Unterschiede. Pullman-Fahrzeuge sind getreue Abbildungen des Originals. Darüber hinaus möchten wir aber auch sicherstellen, dass sich Pullman Fahrzeuge problemlos auf Ihrer (Garten-)Bahn einsetzen lassen. Das fängt bei den Drehgestellen an, wo wir Kugellager an Achsen und Motoren verbauen und großzügig dimensionierte Stromabnehmer verwenden, um so einen langjährigen Dauerbetrieb zu erreichen. Das Gehäuse und die Anbauteile sind aus robustem, UV-beständigen Kunststoffmaterial so gefertigt, dass auch im rauen Anlagenbetrieb nicht sofort etwas abbrechen kann.

Pullman-Triebfahrzeuge zeichnen sich darüber hinaus durch eine sinnvolle Ausstattung aus: Der ESU-LokSound XL Decoder sorgt für perfekte Laufeigenschaften und einen tollen Sound. Außerdem werden Sie alle vorbildrichtigen Lichteffekte (wie Innenraum-, Führerstand-, Rangierbeleuchtung und vieles mehr) finden. Auch motorisch bewegliche Dachstromabnehmer gehören für uns einfach zur zeitgemäßen Technik. So ausgestattet, lassen sich Ihre Pullman-Loks mit allen Digitalzentralen zuverlässig steuern und gleiten dank eingebautem „PowerPack“-Energiespeicher auch im Garten stotterfrei über die Gleise.

Pullman Lokomotiven und Fahrzeuge werden von einem erfahrenen Team in Deutschland entwickelt und in Europa gefertigt. Pullman profitiert hierbei von den Erfahrungen der Firma Kiss Modellbahnen: Die dort früher unter „Top Line“ angebotenen Modelle in Kunststoff-Metall-Bauweise werden künftig von meinem Pullman-Team weiterentwickelt und angeboten. In den kommenden Monaten möchten wir Sie daher mit einigen komplett neu konstruierten Fahrzeugen überraschen. Den Auftakt machen der „Schotterwagen“ und der Triebwagen ABe 4/4 II. Sie erhalten Pullman-Artikel ab sofort bei Ihrem Gartenbahn-Fachhändler oder alternativ auch direkt bei uns. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und Spielen mit Pullman!

G. Müller

Gunnar Müller



Triebwagen ABe 4/4 II



Triebwagen ABe 4/4 II

(Abbildung zeigt Vorserienmodell)

Technische Daten

- ESU LokSound XL V4.0 Decoder mit integriertem PowerPack
- Kompatibel mit LGB® MZS und Massoth®
- Automatische Anmeldung an RailComPlus®- und mfx®-Zentralen
- Beleuchtung mit warmweißen LEDs

Digitalfunktionen

- Lichtwechsel 3+1
- Rotes Schlusslicht
- Führerstandbeleuchtung
- Beleuchtung der Fahrgastabteile
- Dachstromabnehmer mit ESU-Servos heb- und senkbar
- Originalgetreuer Sound
- Sensorbasiertes Kurvenquietschen

Funktionen im Analogbetrieb

- Originalgetreuer Sound
- Lichtwechsel 3+1
- Beleuchtung der Fahrgastabteile
- Dachstromabnehmer heb- und senkbar (fahrtrichtungsabhängig)

Vorbild

1964/65 beschaffte die Rhätische Bahn (RhB) für die Bernina-Bahn sechs Elektrotriebwagen des Typs ABe 4/4 II, welche die fast 20 Jahre alten Triebwagen der Reihe ABe 4/4 I ersetzen sollten. Die neuen Triebwagen wurden als Nr. 41-46 in den Fuhrpark der RhB eingereiht. Mit einer Leistung von 940 PS / 608kW sind die Triebwagen in der Lage, 65t schwere Züge über die 70%-Rampen zu ziehen. Dank der gegenüber den Vorgängern größeren Höchstgeschwindigkeit von 65 km/h konnte der Streckendurchsatz trotz der beispielsweise durch den Erfolg des Bernina-Express gestiegenen Zuglasten auf der Bernina-Bahn vergrößert werden.

Die Triebwagen werden von der RhB vor allen denkbaren Zuggarnituren eingesetzt. Vor Schnellzügen wie dem berühmten Bernina-Express und Regionalzügen, als Güterzugloks oder auch mit Arbeitszügen kann man die zuverlässigen Vierachser noch heute bewundern. In Doppeltraktion, gelegentlich auch mit den beiden Zweikraftloks Gem 4/4 müssen die Triebwagen ihre Kraft vor Regionalzügen beweisen, an die bis zur maximalen Grenzlast Güterwagen angehängt werden. Im harten Wintereinsatz sind die ABe 4/4 II auch als Schubloks für die Schneeschleudern zum Bernina-Pass hochgeschätzt. Ganz selten kann man die Triebwagen auch ohne Anhang erleben.

Modell

Das wetterfeste Pullman-Modell verfügt über alle vorbildgerechten Details und wird als Handarbeitsmodell in Kunststoff- und Metall-Mischbauweise hergestellt. Die stirnseitigen Griffstangen und Schlauchkupplungen bestehen aus einzeln angesetzten Teilen, und sind werkseitig montiert. Die Triebwagen werden gegenüber dem Vorbild leicht verkürzt hergestellt, um den Betrieb auf allen handelsüblichen Gleisraden (ab 600 mm) zu ermöglichen. Der Aufbau erhält eine strapazierfähige Lackierung für ein noch vorbildgerechteres Finish. Lackierungen und Anschriften entsprechen den jeweiligen Bauzuständen. Die mehrteilig ausgeführten und mehrfarbig lackierten Führerstände und Fahrgasträume werden durch warmweiße LEDs stimmungsvoll beleuchtet. Selbstverständlich können Sie im Digitalbetrieb auch alle vorbildgerechten Spitzensignale schalten. Die aus Metall gefertigten Dachstromabnehmer werden, akustisch mit Original-Sound untermalt, geschmeidig durch hochwertige ESU-Servos angehoben und gesenkt. Die Höhe, auf die die Stromabnehmer ausfahren sollen, können Sie dabei digital einstellen.



RhB, ABe 4/4 II, 43



RhB, ABe 4/4 II, 46

(Betriebsnummer im Photo abweichend)



RhB, ABe 4/4 II, 42

Foto: Bernhard Willen

(Betriebsnummer im Photo abweichend)



RhB, ABe 4/4 II, 44

Foto: Bernhard Willen

Bestellinformation

Art. Nr.	Beschreibung	Unverb. Preisempfehlung
30130	RhB, ABe 4/4 II, 43, V, rot, Rhätische Bahn / silberner Zierstreifen unten, Wappen	1.395,00 €
30131	RhB, ABe 4/4 II, 46, VI, rot, Rhätische Bahn / silberner Zierstreifen unten, Wappen	1.395,00 €
30132	RhB, ABe 4/4 II, 42, III, rot, RhB Logo / goldener Zierstreifen	1.395,00 €
30133	RhB, ABe 4/4 II, 44, III, rot, RhB Logo / goldener Zierstreifen	1.395,00 €